a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	**Zweckverband für Wasserversorgung -Impflinger Gruppe- (ZVS Herxheim)**		
Straße	**Am Rathaus 6**		
PLZ, Ort	**76863 Herxheim**		
Telefon	**0 72 76/50 1-136**	Fax	**0 72 76/50 1-25 0**
E-Mail	**vergabestelle@herxheim.de**	Internet	**www.vg-herxheim.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **ZV IG - P2638**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
  - ☒ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

76857 Waldrohrbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Zweckverband Impflinger Gruppe – Waldrohrbach – Rückbau Einhausung Entsäuerungsanlage und Umlegung Wasserversorgung;
Abbruch-, Rückbau-, Erd-, Wasser- und Straßenbauarbeiten

Hauptmengen:

490 m³ Rauminhalt Gebäude - Rückbau
95 m² Entfernen des PAK-haltigen Beckenanstrichs
50 m² Entfernen des PCB-haltigen Wandanstrichs
1 Stk. Schadstoffgerechter Rückbau Gehäuse Entsäuerungsanlage
1 Stk. Rückbau und Demontage Restanlage Entsäuerungsanlage
310 to Verwertung Beton
320 to Verwertung BM-0/ BM-0*
75 m³ Grabenaushub für Wasserversorgung
45 m Druckrohr PE100 DA225 liefern, verlegen
210 m³ Boden lösen laden abfahren

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
  - ☐ nur für ein Los
  - ☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: am 25.01.2027

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: am 12.03.2027

vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn
vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung

☒ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☒ zugelassen
☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E36341892
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** **03.12.2026** **um** **14:00** **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** **04.01.2027**

p) Adresse für elektronische Angebote https://www.subreport.de/E36341892

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis
: 100%

s) Eröffnungstermin **am** 03.12.2026 **um** 14:00 **Uhr**

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Da vorliegend die Angebotsabgabe nur in elektronischer Form zugelassen ist, ist die Anwesenheit von Bietern und/oder deren Bevollmächtigten während der Angebotseröffnung nicht zulässig.

t) geforderte Sicherheiten

-keine-

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Das Formblatt 124 -Eigenerklärung zur Eignung- ist den Vergabeunterlagen beigefügt

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- Arbeiten der WV - Nachweis gemäß DVGW GW 301 W3, oder gleichwertiger Nachweis
- TRGS 519 (Anlage 3) – Sachkundenachweis inkl. Firmenzulassung nach GefStoffV: Für die Abestsanierung
- TRGS 521 – Fachkundenachweis: Für den Demontage- und Entsorgungsbereich von alten künstlichen Mineralfasern (KMF-Dämmung der Eingangstür).
- DGUV Regel 101-004 / TRGS 524 – Sachkundenachweis: Für Arbeiten in kontaminierten Bereichen (PCB-Entschichtung der Wände und Böden im Fräs-/Schleifverfahren) inklusive Nachweis für den Koordinator nach TRGS 524 / DGUV 101-004 sowie Arbeitsschutz nach TRGS 551 (beim Rückbau der teerhaltigen Bauteile und Rohre).
- § 54 KrWG – Beförderungserlaubnis / Zertifikat als Entsorgungsfachbetrieb (EfB): Für den Abtransport und die Logistik gefährlicher Abfälle.
- eANV-Registrierung – Nachweis zur elektronischen Abfallüberwachung: Für die rechtssichere Begleitschein- und Nachweisführung bei der Entsorgung gefährlicher Abfälle

Weitere Nachweise, Unterlagen, etc. welche mit dem Angebot bzw. auf gesondertes Verlangen einzureichen
sind, sind im Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt. Das Formblatt ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Sonstiger Nachweis:
Sämtliche mit dem Angebot einzureichenden Nachweise sind im beigefügten Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Vergabeprüfstelle beim
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Stiftsstraße 9
55116 Mainz
E-Mail: vergabepruefstelle.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: 06131 / 16 25 46

Zuständige Aufsichtsbehörde:
Kreisverwaltung Südliche Weinstraße
An der Kreuzmühle 2
76829 Landau